

# RS Vwgh 2010/3/19 2009/12/0188

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.03.2010

## Index

L00304 Bezüge Bürgermeisterentschädigung Oberösterreich

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

## Norm

BürgermeisterBezügeG OÖ 1992 §13;

B-VG Art7 Abs1;

GdBezügeG OÖ 1998 §13;

1. B-VG Art. 7 heute
2. B-VG Art. 7 gültig ab 01.08.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
3. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.2004 bis 31.07.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
4. B-VG Art. 7 gültig von 16.05.1998 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/1998
5. B-VG Art. 7 gültig von 14.08.1997 bis 15.05.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/1997
6. B-VG Art. 7 gültig von 01.07.1988 bis 13.08.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 341/1988
7. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.1975 bis 30.06.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
8. B-VG Art. 7 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1974 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
9. B-VG Art. 7 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

## Rechtssatz

Dem Einwand, es würde den Gleichheitssatz verletzen, wenn Pensionsansprüche eines Bürgermeisters von Zufälligkeiten, nämlich dem Zeitpunkt der Angelobung, abhingen, die von diesem in keiner Weise zu beeinflussen seien, kann deshalb nicht nähergetreten werden, weil eine Anwartschaft des Beamten von einer konkreten Funktionsdauer ab dem Überschreiten des Schwellenwertes abhängt. Die Abhängigkeit des Erwerbs von Ansprüchen (Anwartschaft) vom tatsächlichen Antritt des Amtes und von der Funktionsdauer begegnet keinen Bedenken einer Unsachlichkeit. (Hinweis: B des Verfassungsgerichtshofes vom 22. September 2009, B 1365/08)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2010:2009120188.X03

## Im RIS seit

16.04.2010

## Zuletzt aktualisiert am

09.01.2015

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)